

JProf.in Dr. Lea Lerch

(geb. Herberg)

Stand: 06/2023

Monografie

Lea Lerch, Romano Guardini und die Ambivalenz der Moderne. Liturgische Bewegung und Gesellschaftsreform in der Weimarer Republik (Veröffentlichungen der Kommission für Zeitgeschichte, Reihe B: Forschungen, Bd. 143), Paderborn 2023.

Herausgeberschaft

Lea Herberg / Sebastian Holzbrecher (Hg.), *Theologie im Kontext des Ersten Weltkriegs. Aufbrüche und Gefährdungen* (Erfurter Theologische Schriften 49), Würzburg 2016.

Rezensiert in: ThPQ 166 (2018) 100f.
ThLZ 3 (2017) 233–234.
ZKG 128 (2017) 268.
RoJKG 35 (2016) 351f.

Aufsätze

Lea Lerch, Verbindlichkeitsanspruch und historische Bedingtheit kirchlicher Liturgie. Zur Entstehungsgeschichte der Liturgiewissenschaft, in: Saskia Wendel / Gunda Werner / Jessica Scheiper (Hg.), *Ewig wahr? Zur Genese von Glaubensüberzeugungen und ihrem Anspruch auf Wahrheit und Unveränderlichkeit – ein interdisziplinärer Diskurs* (Quaestiones disputatae 332), Freiburg 2023, 203–216 [im Druck].

Lea Lerch, gem. mit Benedikt Kranemann, Liturgical Movement 1918–1933, in: Michael Dejonge / Christiane Tietz (Ed.), *The Oxford History of Modern German Theology*, Vol. III, Oxford University Press [eingereicht].

Lea Lerch, gem. mit Magdalena Kopf / Katharina Zimmermann, Körper schafft Kirche? Zum performativen Aspekt katholischer Glaubenspraxis zwischen Kirche und Gesellschaft, in: *Theologische Quartalschrift* 202 (2022), Heft 3, 367–382.

Lea Lerch, Volksliturgie oder Elitebildung? Säkularisierungswahrnehmung und Kirchenreform bei Pius Parsch, in: Andreas Redtenbacher (Hg.), *Die Liturgietheologie von Pius Parsch. Klosterneuburger Symposium 2021* (Pius-Parsch-Studien 18), 19–35.

Lea Lerch, Deutschlandreise 1929. Eine neue Quelle zu Netzwerken und Divergenzen in der Liturgischen Bewegung, in: *Protokolle zur Liturgie* 9 (2020/2021), Würzburg 2021, 65–84.

Lea Lerch, Modernekritik und religiöse Praxis. Die Liturgische Bewegung im Kontext der Zwischenkriegszeit, in: Magnus Lerch / Christian Stoll (Hg.), *Gefährdete Moderne. Interdisziplinäre Perspektiven auf die katholische Reformtheologie der Zwischenkriegszeit*, Freiburg/Br. 2021, 140–164.

Lea Lerch, Erwünschte Individualisierung? Laien und Klerus in der Perspektive der Liturgischen Bewegung, in: Gregor Maria Hoff / Julia Knop / Benedikt Kranemann (Hg.), *Amt – Macht – Liturgie. Theologische Zwischenrufe für eine Kirche auf dem Synodalen Weg* (Quaestiones disputatae 308), Freiburg 2020, 87–105.

Lea Lerch, Entdeckung des Leibes – Erneuerung der Liturgie. Körperdiskurse in der Liturgischen Bewegung, in: *Theologie der Gegenwart* 63 (2020), Heft 1, 19–32.

Lea Lerch, Kirchenreform bei Pius Parsch. Zur Verortung der österreichischen ‚volksliturgischen Bewegung‘ in der Reformtheologie der Zwischenkriegszeit, in: *Liturgisches Jahrbuch* 69 (2019), Heft 4, 227–243.

Lea Lerch, „Am Mittelalter zu Bewusstsein bringen, was uns fehlt“. Geschichtsbilder der Liturgischen Bewegung und ihre theologische Funktion am Beispiel von Romano Guardini, in: Albert Gerhards / Benedikt Kranemann (Hg.), *Dynamik und Diversität des Gottesdienstes. Liturgiegeschichte in neuem Licht* (Quaestiones disputatae 289), Freiburg 2018, 227–247.

Lea Herberg, Militärseelsorger Pius Parsch. Sein Kriegstagebuch als Quelle zur Geschichte der Liturgischen Bewegung, in: Werner Freistetter / Gerhard Dabringer (Hg.), *Religionen im Krieg 1914–1918: Katholische Kirche in Österreich* (Schriftenreihe des Heeresgeschichtlichen Museums 19/2), Wien 2017, 372–395.

Lea Herberg, Heldentum und Hingabe. Liturgische Frömmigkeit und Erster Weltkrieg bei Odo Casel, in: Dies. / Sebastian Holzbrecher (Hg.), *Theologie im Kontext des Ersten Weltkriegs. Aufbrüche und Gefährdungen* (Erfurter Theologische Schriften 49), Würzburg 2016, 205–230.

Lea Herberg, „Dass die von den Fluten erfassten wieder die Heimat erkennen“. Christozentrik in der Liturgischen Bewegung, in: Hans-Jürgen Feulner / Andreas Bieringer / Benjamin Leven (Hg.), *Tradition und Innovation? Die Liturgiekonstitution und ihre Folgen* (Österreichische Studien zur Liturgiewissenschaft und Sakramententheologie 7), Münster 2015, 297–306.

Lea Herberg, Zeitdiagnose und Liturgie bei Romano Guardini (1885–1968), in: Andreas Redtenbacher (Hg.), *Liturgie lernen und leben. Zwischen Tradition und Innovation. Pius-Parsch-Symposium 2014*, Würzburg 2015, 274–288.

Lea Herberg, Die tradierte Liturgie und der „moderne Mensch“. Die Osternacht in der Liturgischen Bewegung des 20. Jahrhunderts, in: Benjamin Leven / Martin Stuflesser (Hg.), *Ostern feiern. Zwischen normativem Anspruch und lokaler Praxis* (Theologie der Liturgie 4), Regensburg 2013, 274–284.

Kleinere Beiträge und Rezensionen

Lea Lerch / Christopher Tschorn, Ex oriente lux? Ostkirchliche Liturgien und westliche Kultur. Bericht über die Tagung der Arbeitsgemeinschaft der katholischen Liturgiewissenschaftlerinnen und -wissenschaftler 2018 in Wien, in: *Liturgisches Jahrbuch* 69 (2018) 263–269.

Lea Lerch / Elisabeth Birnbaum, Berichte und Notizen zu Liturgie(wissenschaft) & Bibel, in: *Heiliger Dienst* 2 (2018) 148–150.

Lea Lerch, Berichte und Notizen aus Liturgie und Liturgiewissenschaft, in: Heiliger Dienst 4 (2017) 384f.

Lea Herberg, Berichte und Notizen aus Liturgie und Liturgiewissenschaft, in: Heiliger Dienst 2 (2014) 156f.; 3 (2014) 231f.; 4 (2014) 282–284; 2 (2015) 129f.; 3 (2015) 205f.; 4 (2015) 286f.; 2 (2016) 162f.; 3 (2016) 235f.; 4 (2016) 324; 2 (2017) 148f.

Lea Herberg, Rezension zu: Cyrill Schäfer OSB (Hg.): Solesmes und Beuron. Briefe und Dokumente 1862–1914 (Studien zur monastischen Kultur 6), St. Ottilien 2013, in: Geist und Leben 88 (2015) 105.

Lea Herberg, Rezension zu: Jan-Heiner Tück (Hg.), Was fehlt, wenn Gott fehlt? Martin Walser über Rechtfertigung – theologische Erwiderungen, Freiburg 2013, in: Geist und Leben 87 (2014) 106f.

Lea Herberg, Eine neue Geschichte der Liturgischen Bewegung. Pius Parsch und der Aufbruch der Kirche am Anfang des 20. Jahrhunderts, in: Gottesdienst 11 (2014) 89–91.

Vorträge

„Konservative Revolution‘ und Katholizismus bei Paul Ludwig Landsberg (1901–1944)“. Vortrag auf der Tagung „Rückkehr aus dem Exil‘ – Katholische Tendenzen und Trends in der Kultur der Weimarer Republik“, Weimar, 31.08.–02.09.2022

„Die Völkische Bewegung und die neue Virulenz von Religion in der Weimarer Republik“. Vortrag beim Excellence Cluster „Religion und Politik“ der Universität Münster, Research Cloud 2 „Theologische Glaubenslehre und gelebte Religiosität“, 26. April 2022.

„Liturgische Bewegung: Kirchen- und Gesellschaftsreform in der Zwischenkriegszeit“, Vortrag bei den Theologischen Kursen Wien im Spezialkurs „Katholische Kirche im Wandel. Ideengeschichte des Katholischen im 19. und 20. Jahrhundert“, 1. April 2022.

„Der ‚neue Mensch‘. Zukunftsdiskurse katholischer Reformtheologie im frühen 20. Jahrhundert“. Vortrag im Workshop „Zur Agency von Objekten und Personen. Semantisierung(en) und ihre Wirkung(en)“ des Forschungsprojekts „Semantisierung in Zukunftsdiskursen“ der Transdisciplinary Research Area 4 „Individuals and Societies“ Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, 30. November 2021.

„Religion ohne Kirche? Oder: Welche religiöse Praxis ist ‚objektiv‘? Zur Entstehung einer liturgiewissenschaftlichen Fragestellung“. Vortrag auf der Jahrestagung der AKL „Liturgie – ‚Werk des Volkes‘? Gelebte Religiosität als Thema der Liturgiewissenschaft“, Salzburg, 23.–27. August 2021.

„Die Entstehung des Fachs Liturgiewissenschaft nach dem Ersten Weltkrieg“. Vortrag beim Excellence Cluster „Religion und Politik“ der Universität Münster, Research Cloud 2 „Theologische Glaubenslehre und gelebte Religiosität“, 11. Mai 2021.

„Kirchenreform und die ‚andere Moderne‘. Die Liturgische Bewegung in der Weimarer Republik“. Vortrag bei „Theologie jung und druckfrisch“, Karl-Rahner-Akademie Köln, 21. April 2021.

„Modernewahrnehmungen und Reformvorstellungen bei Pius Parsch“. Vortrag beim 4. Liturgiewissenschaftlichen Symposium Klosterneuburg, 22.–24. Februar 2021.

„Laien und Klerus in der Liturgischen Bewegung“. Vortrag beim Excellence Cluster „Religion und Politik“ der Universität Münster, Research Cloud 2 „Theologische Glaubenslehre und gelebte Religiosität“, 8. Dezember 2020.

„Zum Gespräch mit der Geschichtswissenschaft über die Entstehung der Liturgiewissenschaft im 20. Jahrhundert“. Vortrag beim interdisziplinären Fachkolloquium anlässlich des 60. Geburtstages von Prof. Dr. Benedikt Kranemann „Liturgie im Fokus der Wissenschaften“, 17.–18. Januar 2020 in Erfurt.

„Kritik der Moderne – Modernisierung der Liturgie. Zur Interdependenz von Zeitdiagnose und theologischer Reform in der Liturgischen Bewegung der Zwischenkriegszeit“. Vortrag auf der Tagung „Die Ambivalenz der Moderne. Modernediskurse in der katholischen Reformtheologie der Zwischenkriegszeit. Internationale und interdisziplinäre Tagung im Rahmen des Forschungsschwerpunktes ‚Christliche Identität in der Moderne‘“, Wien, 23.–24.5.2019.

„Bildung und Erfahrung. Theologischer Aufbruch und phänomenologische Wende bei Romano Guardini“. Vortrag auf der Tagung „Ästhetische Bildung am Ort der Erfahrung. Eine Wiederbegegnung mit Romano Guardini und Rudolf Schwarz auf Burg Rothenfels“, Burg Rothenfels, 13.–16. September 2018.

Kurzvortrag zur Präsentation meines Dissertationsprojekts auf der Jahrestagung der AKL „Ex oriente lux? Ostkirchliche Liturgien und westliche Kultur“, Wien, 3.–7. September 2018.

„Geschichtsbilder in der Liturgischen Bewegung. Das Bild vom Mittelalter und seine Funktion bei Romano Guardini.“ Vortrag auf der Jahrestagung der AKL „Bilder, Modelle, Beschreibungen der Liturgiegeschichte“, Bensberg, 5.–9. September 2016.

„Heldentum und Hingabe. Liturgische Frömmigkeit und Erster Weltkrieg“. Vortrag auf der Tagung des Theologischen Forschungskollegs Erfurt „Theologie und Erster Weltkrieg“, Erfurt, 29–30. Oktober 2014.